

**BU Nr. 036/2024****Sportzentrum Bildungszentrum - Verlegung Kleinspielfeld
-Baubeschluss
-Vergabeermächtigung**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss	07.03.2024	öffentlich
Gemeinderat	21.03.2024	öffentlich

Beschlussvorschlag:

- Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt stimmt dem aktuellen Entwurf des Büros Plankonzept, Ingenieurbüro für Sportanlagen, aus Brackenheim für den Bau des Kleinspielfeldes am Bildungszentrum zu
- Der Gemeinderat der Stadt Weinstadt beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme auszuschreiben und ermächtigt die Verwaltung im Rahmen der Kostenberechnung vom Januar 2024 die Vergabe für das Gewerk Sportanlagen zu erteilen

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	269.000,00 Euro
Ansatz Haushaltsplan Jahr 2023:	610.000,00 Euro
Haushaltsplan (Entwurf 2024) Seite:	343
Produkt:	42.41.0200 – Sportanlagen Bildungszentrum
Maßnahme (nur investiver Bereich):	200 – Verlegung Kleinspielfeld
Produktsachkonto:	78730000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

Kein unmittelbarer Bezug zum Kursbuch 2030

Verfasser:

21.02.2024, Tiefbauamt, Baumeister

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann,	28.02.2024	Zustimmung

	Michael, Oberbürgermeister		
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	27.02.2024	Zustimmung
Stadtwerke Weinstadt	Meier, Thomas	21.02.2024	Zustimmung

Sachverhalt:

In der Beratungsunterlage Nr.045/2023 wurde die Lage des neu zu bauenden Kleinspielfeldes und der Streetballanlage erläutert.

Die Streetballanlage wurde in 2023 beim Skaterplatz östlich des Kunstrasenplatzes für rund 65.000 Euro einschließlich Nebenkosten erstellt und in Betrieb genommen.

Jetzt soll der Bau des Kleinspielfeldes nördlich des Kunstrasenplatzes im direkten Anschluss an das neue Hallenbad erstellt werden. Die Bauarbeiten können nach Abschluss der Arbeiten zur Starkregenableitung begonnen werden. Bei gutem Verlauf ist dies ab September 2024 möglich. Bei entsprechender Witterung (warmer Herbst) kann die Erstellung des Kleinspielplatzes noch in 2024 fertig gestellt werden. Der Einbau der Kunststofffläche kann nur bei ausreichend warmen Temperaturen eingebaut werden.

Die Kosten für das Kleinspielfeld betragen 300.000,00 Euro einschließlich Nebenkosten. Die zur Verfügung stehenden Mittel für die Maßnahme sind ausreichend. Die Verwaltung schlägt vor, die Baumaßnahme bis zu einer Summe in Höhe von 295.000,00 Euro (~11% über Kostenberechnung) zu vergeben.

Das Kleinspielfeld hat eine Bruttogröße von 44 x 22 m und einer Spielfeldgröße von den Maßen eines Handballfeldes. Auf beiden Seiten wird ein Ballfangzaun notwendig. An den Längsseiten werden Basketballkörbe aufgestellt. So kann der Platz auch für den Schulsport genutzt werden. Entsprechende Markierungen sind eingeplant. Der Platz erhält eine LED-Beleuchtung. Entsprechende Vorbereitungen wurden mit der Sanierung des Kunstrasenplatzes getroffen. Vorgesehen sind ausreichend Fahrradabstellplätze mit Fahrradbügel und Sitzmöglichkeiten. Zwischen dem Kunstrasenplatz und dem neuen Kleinspielfeld wird ein Weg mit Betonpflaster gebaut, der für die Fahrzeuge zur Unterhaltung des Kunstrasenplatzes aber auch für die Zuschauer bei Heimspielen dient.

Die Maßnahme ist mit den Stadtwerken abgestimmt.